



Haseloff: Soldaten übernehmen Verantwortung für Gemeinwesen

Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff hielt heute auf dem Magdeburger Domplatz beim Gelöbnis von Soldatinnen und Soldaten der Logistikbataillone aus Burg, Beelitz und Delmenhorst die Gelöbnisrede. „Sie dienen der Bundesrepublik Deutschland und verteidigen Recht und Freiheit des deutschen Volkes. So werden Sie es in Ihrem Gelöbnis versprechen. Es nicht Ihre Pflicht. Sie tun es aus freiem Willen. Das ist ein Zeichen dafür, dass Sie eine hohe Verantwortung für unser Gemeinwesen übernehmen wollen und dafür auch einen Preis zu zahlen bereit sind. Dafür danke ich Ihnen herzlich“, wandte sich Haseloff an die Rekrutinnen und Rekruten.

Die Bundeswehr verdiene eine hohe Wertschätzung. Die internationale Lage zwingt dazu, sie deutlich zu stärken, betonte Haseloff. Das sei leider lange Zeit vernachlässigt worden. Als bevölkerungsreichstes und wirtschaftsstärkstes Land in Europa müsse Deutschland mehr Verantwortung in der Verteidigung übernehmen. Man müsse auch in der Gesellschaft offener und ehrlicher mit dem Thema umgehen. Die Zusage, zwei Prozent des Bruttoinlandsprodukts für die Verteidigung aufzuwenden, werde 2024 erstmals nach über drei Jahrzehnten wieder erreicht. Ein auskömmlicher Wehretat müsse aber auch für die Zukunft abgesichert werden.

„Die Bundeswehr muss im Verbund der Armeen unserer Bündnispartner so stark sein, dass ein Angriff auf das NATO-Territorium aussichtslos erscheint. Hierfür haben wir gemeinsam zu sorgen“, hob der Ministerpräsident hervor.

Aktuelle Informationen bieten wir Ihnen auch auf der zentralen Plattform des Landes www.sachsen-anhalt.de, in den sozialen Medien über [X](#), [Instagram](#), [YouTube](#) und [LinkedIn](#) sowie über [Messenger-Dienste](#).

Impressum:
Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666
Fax: (0391) 567-6667
Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de